

Pressemitteilung

Hochschule
für Technik
Stuttgart



RegioWIN 2030: „HFT.Lab“ aus der Region Stuttgart prämiert

Die Zukunft des Bauens mit nachwachsenden Rohstoffen konnte als Forschungsgegenstand überzeugen

Stuttgart, 15.04.2021

Das regionale Leuchtturm-Projekt „HFT.Lab“ aus Stuttgart ist vom Land Baden-Württemberg im Rahmen des Wettbewerbs RegioWIN 2030 prämiert worden. Mit der Auszeichnung erhält die Hochschule für Technik Stuttgart (HFT Stuttgart) jetzt die Möglichkeit, einen Antrag für eine Förderung in Höhe von bis zu sieben Millionen Euro aus dem europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie Mitteln des Landes zu stellen.

Das prämierte HFT.Lab befasst sich mit der Zukunft des Bauens und somit sowohl aktuellen wirtschaftlichen, als auch ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Angesiedelt werden soll das HFT.Lab in einem Hochhaus aus nachwachsenden Rohstoffen auf dem Campus der HFT Stuttgart am Stuttgarter Stadtgarten. Das HFT.Lab ist zentraler Bestandteil des regionalen Entwicklungskonzepts der Region Stuttgart „SUEVIA Reloaded“, das vom Land ebenfalls ausgezeichnet wurde.

Prof. Dr. Katja Rade, Rektorin der Hochschule für Technik Stuttgart, macht deutlich: „Das HFT.Lab wird ein Ort für Innovation, wissenschaftlichen Diskurs und Kooperation mit der Wirtschaft werden. Es wird die inter- und transdisziplinäre Forschung beim neuen und nachhaltigen Bauen in der Region Stuttgart stärken und seine Arbeit dabei durchgängig der Öffentlichkeit präsentieren.“

„Als Koordinator des Wettbewerbsbeitrags der Region Stuttgart freuen wir uns besonders, dass das Leuchtturm-Projekt HFT.Lab auf so viel Zustimmung gestoßen ist“, sagt Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS). „Das HFT.Lab wird die Region Stuttgart mit wesentlichen Impulsen und Ideen für nachhaltiges Bauen nach vorn bringen und tragfähige Ansätze liefern. Es zeigt, dass die Verbindung von Nachhaltigkeit und Wirtschaft kein Widerspruch ist.“

1/2

Thomas S. Bopp, Vorsitzender des Verbands Region Stuttgart, ergänzt: „Das regionale Entwicklungskonzept SUEVIA Reloaded wird die nachhaltige Entwicklung und den intelligenten wirtschaftlichen Wandel der Region forcieren: Mit dem HFT.Lab als elementarer Bestandteil und weiteren Projekten zu Vernetzung, Transfer, Plattformprozessen und Unternehmensgründungen in Themenbereichen wie Ressourceneffizienz, Wasserstoff und KI.“

HFT.Lab: Das Bauen der Zukunft

Das geplante HFT.Lab in Stuttgart wird sich dem Bauen der Zukunft widmen. Die dortige Lehre und Forschung wird für die Öffentlichkeit erlebbar gemacht und die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft vorangetrieben. Das HFT.Lab soll in einem Hochhaus aus nachwachsenden Rohstoffen auf dem Campus der Hochschule für Technik Stuttgart untergebracht werden, das selbst Forschungsgegenstand sein wird. Projektträgerin des Labs ist die HFT Stuttgart.